



Der Bauherr liebt den traditionellen rustikalen Stil: Holz von einem benachbarten Bauernhof wurde zum Leitmotiv der Gestaltung



Für jeden Traum das passende Zuhause

iWohnen im Südtiroler Ahrntal: Einfamilienhaus mit modernster Haustechnik

Intelligent Wohnen im traditionellen Stil

Fotos: Elektro Ewald

Ein Einfamilienhaus im traditionellen Stil sollte es für die Bauherrenfamilie im Südtiroler Ahrntal sein. Auf den Komfort und die Funktionalität modernster Gebäudetechnik wollten sie jedoch nicht verzichten. Die clevere Elektroinstallation von Gira sorgt deshalb in gemütlichem Wohnambiente für mehr Komfort, maximale Sicherheit und hilft dabei, Energie effizient einzusetzen. Die Familie genießt heute Tradition und Moderne unter einem Dach.

Ein typisches Südtiroler Einfamilienhaus. Der zweigeschossige Neubau fügt sich harmonisch in die charakteristische Umgebungsbebauung. Drinnen versteckt sich jedoch modernste Gebäudetechnik von Gira



➤ Auf den ersten Blick ist es ein typisches Südtiroler Einfamilienhaus: Der Bauherr liebt den traditionellen rustikalen Stil und hatte bereits konkrete Vorstellungen von seinem Traumhaus. So findet die für Tirol so charakteristische Verbundenheit mit der Natur seine Entsprechung in der heimischen Materialauswahl: Nach den Plänen des Architekten Hannes Mahlknecht ließ der Bauherr ausschließlich Holz eines benachbarten Bauernhofes verbauen. Auf rund 250 m² fügt sich der zweigeschossige Neubau damit harmonisch in die charakteristische Umgebungsbebauung. Auch drinnen wurde Holz zum Leitmotiv der Gestaltung. Ob in Küche, Schlafzimmer oder Bad – Möbel, Wände, Böden, Decken bestehen entweder gänzlich aus Holz oder sind großflächig damit verkleidet. Freiliegende Holzbalken unterstützen das natürliche warme Ambiente und kontrastieren auf reizvolle Weise mit modernen Materialien und Formen. So bildet die weitläufig geschwungene Stiege ins Obergeschoss einen zentralen Hingucker im Haus. Zahlreiche Fensterflächen garantieren viel Lichteinfall und traumhafte Aussichten.

Auf den zweiten Blick versteckt sich hinter dem traditionellen Ambiente jedoch modernste Gebäudetechnik, die das Wohnen für die Familie besonders komfortabel und sicher macht. Alle Gewerke wie die Beleuchtung, Heizung oder die Beschattung sind über ein KNX/EIB System und IP-Schnittstellen miteinander vernetzt. „iWohnen, also intelligentes Wohnen, so nennen wir diese Art der Elektroinstallation“, erläutert Ewald Burkhart, der zuständige Elektromeister von Elektro



Hinter den Holzverkleidungen sind größtenteils DALI-fähige LED-Leuchten eingelassen, die ein angenehmes, dezentes Licht zaubern. Ob Beleuchtung, Heizung oder Jalousien – alle Gewerke sind über ein KNX/EIB System vernetzt und werden abhängig von den Daten der Gira Wetterstation automatisch über den Gira HomeServer gesteuert

Ewald. „Denn in Sachen Gebäudeautomation bietet das Eigenheim schon heute das volle Programm. Und auch Geräte und Funktionen für künftige Bedürfnisse lassen sich jederzeit in die vorhandene Elektroinstallation integrieren und anpassen.“ Programmiert wurde die gesamte Technik von dem System-Integrator ProgPlan.

Als „Steuerungszentrale“ hinter dem elektronischen Nervensystem fungiert der Gira HomeServer. Hier laufen alle Informationen zusammen und definierte Befehle werden automatisch und in Abhängigkeit zueinander an die einzelnen Komponenten übermittelt. Die Gira Wetterstation erfasst beispielsweise fortlaufend die Temperatur-, Hel-

Die traditionellen Elemente kontrastieren mit modernen Materialien und Formen: Einen zentralen Hingucker bildet die weitläufig geschwungene Stiege ins Obergeschoss. Die effektvollen Leuchten wurden extra für den bündigen Einbau im Mauerwerk entworfen und gefertigt



ligkeits- und Niederschlagsverhältnisse, nach denen automatisch Jalousien, Heizungen, Leuchten und sogar die Gartenbewässerung gesteuert werden.

Bei starkem Sonnenschein fahren die Jalousien automatisch herunter, bei stürmischem Wind oder Regen wieder herauf, und geöffnete Fenster schließen sich rechtzeitig – auch wenn die Familie nicht zu Hause ist. Die Fußbodenheizung erfolgt mittels Einzelraumregelung. So wird das Schlafzimmer nur abends, das Spielzimmer der Kinder erst nach Schulschluss und das Wohnzimmer durchgehend beheizt. Auch auf das Herz der Heizanlage, die Pellet-Heizung, hat der Gira HomeServer immer ein wachsames Auge – er steuert und kontrolliert die ressourcenschonende Wärmegewinnung.

Ein besonderes Schmankerl, das vor allem die Hausherrin begeistert, ist die Frostschutzautomatik der Gartenbewässerungsanlage: Fällt die Außentemperatur unter einen definierten Wert, sorgt der Gira HomeServer dafür, dass alle Wasserleitungen automatisch entleert werden. Mit nur einem Befehl lassen sich die Wassertanks später bequem wieder auffüllen.

„Besonders aufwändig war die größtenteils DALI-fähige Lichtplanung im Haus“, berichtet Ewald Burkhart. „Viele der Leuchten wurden spe-



Möbel, Wände, Böden und Decken bestehen gänzlich aus Holz oder sind großflächig damit verkleidet. So entsteht ein natürliches und gemütliches Wohnambiente



Über Tastsensoren im Schalterdesign Gira Esprit Glas Weiß lassen sich die Jalousien auch manuell steuern und individuelle Lichtszenen mit einem Befehl abrufen. Über die Revox Bedieneinheiten im Gira Schalterdesign kann auf zentrale Audioinhalte zugegriffen werden



Als Herzstück des Home-Entertainments fungiert das Revox Multiroom System im Wohnzimmer. Für die optimale Klangqualität sorgen die Standlautsprecher der Sound L Serie von Revox

ziell für den bündigen Einbau im Mauerwerk entworfen und produziert. Hinter den Holzverkleidungen und -decken sind LED-Leuchten eingelassen, die ein angenehmes, dezentes Licht zaubern. Mit einem Knopfdruck auf die Tastsensoren im Schalterdesign Gira Esprit Glas Weiß werden ganze Lichtszenen abgerufen. Im Eingangsbereich sorgen Gira Präsenzmelder obendrein für eine komfortable Heimkehr, besonders wenn mit vollgepackten Einkaufstaschen keine Hand mehr für den Lichtschalter frei ist. Über die Funktion „zentral aus“ lassen sich beim Verlassen eines Zimmers, des Hauses oder vor dem Einschlafen alle Lichtquellen sowie Energiefresser mit einem Knopfdruck ausschalten.

Für den Hausherrn als großen Musikliebhaber durfte ein umfassendes Home-Entertainment Programm natürlich nicht fehlen. Deshalb garantiert ein Revox Multiroom System satten Sound im ganzen Haus. Mit ihm kann über Revox Bedieneinheiten im Gira Schalterdesign in allen Räumen auf zentrale Audioquellen zugegriffen werden. Für die optimale Klangqualität sind überall hochwertige Lautsprecher von Revox installiert, wie zum Beispiel die Standlautsprecher der Sound L Serie in dunkelbraunem Leder. Sie überzeugen nicht nur durch ihr

Über den Gira HomeServer wird das Videobild der Türstation auch direkt auf die Bildschirme der Löwe TV-Geräte übertragen





Die hochwertigen Revox Lautsprecher in dunkelbraunem Leder überzeugen durch edles Design und ein abgestimmtes Bass-Reflex-System. Zusätzlich wurden Einbaulautsprecher der Reihe Re:Sound I dezent in die Zimmerdecken der übrigen Räume verbaut



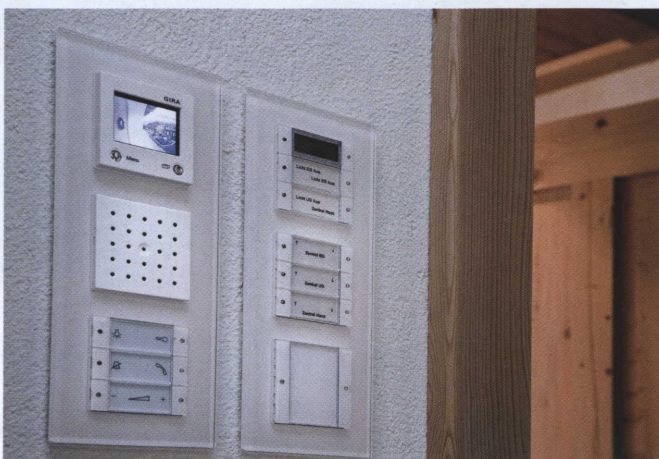
Die Gira Türkommunikation mit Videofunktion sorgt für mehr Sicherheit. Eltern und Kinder können sofort sehen, wer vor der Tür steht

edles Design, das ganz nebenbei perfekt mit den gleichfarbigen Sofas harmoniert, sondern auch durch ein exzellent abgestimmtes Bass-Reflex-System. Zusätzlich wurden Einbaulautsprecher der Reihe Re:Sound I dezent in die Zimmerdecken der übrigen Räume verbaut.

Natürlich ist das Multiroom System nahtlos in die Gira Gebäudetechnik integriert. Daher lassen sich verschiedenste Szenarien je nach Bedarf programmieren und jederzeit wieder ändern. Wie zum Beispiel die Lieblingslieder der Kinder, die jeden Morgen beim Aufwachen abgespielt werden. Auch hier erfolgt die zentrale Steuerung über den Gira HomeServer. Wenn es mal etwas lauter wird, passt er auf, dass die Musik auf eine voreingestellte Lautstärke herunterfährt, sobald man ein Fenster im Haus öffnet.

Dank der Gira Türkommunikation mit Videofunktion sieht die Familie über die fest installierten Gira Wohnungsstationen immer, wer vor der Tür steht, kann mit dem Klingelnden sprechen und die Tür öffnen. Über den HomeServer wird das Bild jedes Besuchers auch direkt auf den Bildschirm der laufenden Löwe TV-Geräte übertragen. Zum Bei-

Auf der Gira Wohnungsstation erscheint das Bild jedes Besuchers. Nebendran lassen sich über die Funktion „zentral aus“ beim Verlassen des Hauses alle Lichtquellen sowie Energiefresser mit einem Tastendruck abschalten



spiel ins Badezimmer: Das ausgiebige Schaumbad mit packender Krimi-Unterhaltung stört dann auch der unerwünschte Staubsaugervertreter nicht mehr.

Die Bedienung der gesamten Gebäudetechnik erfolgt über ein Bedienpanel im Haus und dank der Gira HomeServer App auch via iPhone oder iPad, wenn mal keiner zu Hause ist. Dann sorgt auch die Alarmanlage für ein sicheres Gefühl. Obendrein steuert der Gira HomeServer bei langer Abwesenheit oder während des Familienurlaubs eine Anwesenheitssimulation im Haus und hält ungebetene Gäste fern. 🏠

Gira

Giersiepen GmbH & Co. KG

Dahlienstraße

42477 Radevormwald

Tel. +49(0)2195 602-0

www.gira.de

info@gira.de

Elektroinstallation

Elektro Ewald - iWohnen

Michael-Pacher-Strasse 17d

I - 39030 Pfalzen (BZ) Italien

Tel. +39 (0)474 529 088

Fax +39 (0)474 529 459

Mobile +39 348 223 07 47

info@ewald.it

www.elektroewald.it

Gira System-Integrator

Progplan OHG

Tel. +39 (0)474 529 461

technik@progplan.it

www.progplan.it